

Milde Erziehungsmethoden schaden Kindern

Beitrag von „Hermione“ vom 29. März 2005 03:42

najanajanaja,

das letztere ist ja reine Spekulation. Ich finde diese ganzen Interpretationsansätze von euch interessant--ich würds so interpretieren dass Kinder und Teenies Rituale und Regeln brauchen. Wenn ich einer 16jährigen sage sie muß um 1 zu Hause sein ist das vielleicht streng, aber man muß doch Regeln haben! Man kann sich doch nicht nur auf der Nase rumtanzen lassen...

Als ich noch klein war hats mir Sicherheit und Halt gegeben dass ich wußte sonntags essen wir alle schön zusammen und spielen danach was...Das hat ja nun nix mit Prügelpädagogik zu tun..Das ist übrigens kein unwesentliches Detail, das ist der kleine Teil eines großen Ganzen, aber das Ganze wird nur durch so kleine Gesten aufrecht erhalten!

Also ich glaube das stimmt--wem einmal die Zügel aus der Hand gleiten der bekommt sie nicht wieder. Aber das kann man ja alles geschickt anstellen 😊 ...

LG Hermione